



Aktionstage ‚frei leben‘ der Universität und der Stadt Bayreuth

1.092 Zeichen
27 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei

Universität und Stadt Bayreuth werden am Freitag, 21. November 2014, um 12 Uhr auf dem Mensavorplatz des Unicampus die Fahne mit der Aufschrift ‚frei leben – ohne Gewalt‘ hissen. Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen informieren Vertreterinnen und Vertreter der Universität und der Stadt über ihre Beratungs- und Notfalleinrichtungen.

Die Menschenrechtsorganisation Terre des Femmes entwickelte für diesen Anlass eine farbenfrohe, drei Meter lange Fahne. Die abgebildete Frauenfigur und der Slogan ‚frei leben – ohne Gewalt‘ symbolisieren ein gleichberechtigtes, selbstbestimmtes und freies Leben von Mädchen und Frauen weltweit.

Der symbolische Akt des Fahrenhissens wird durch ein vielfältiges, kostenfreies Programm am 21. sowie am 25. November 2014 flankiert, zu dem Studierende und Beschäftigte der Universität sowie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bayreuth herzlich eingeladen sind!

Das komplette Programm finden Interessierte unter www.frauenbeauftragte.uni-bayreuth.de/de/news/Aktionstage-frei_leben

Für weitere Informationen steht gern zur Verfügung:

Miriam Bauch

Leiterin der Stabsabteilung Chancengleichheit

Telefon 0921 / 55-2218

E-Mail chancengleichheit@uni-bayreuth.de

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30

95447 Bayreuth

www.chancengleichheit.uni-bayreuth.de



Kurzporträt der Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth ist eine junge, forschungsorientierte Campus-Universität. Gründungsauftrag der 1975 eröffneten Universität ist die Förderung von interdisziplinärer Forschung und Lehre sowie die Entwicklung von Profil bildenden und Fächer übergreifenden Schwerpunkten. Die Forschungsprogramme und Studienangebote decken die Natur- und Ingenieurwissenschaften, die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaften ab und werden beständig weiterentwickelt. Gute Betreuungsverhältnisse, hohe Leistungsstandards, Fächer übergreifende Kooperationen und wissenschaftliche Exzellenz führen regelmäßig zu Spitzenplatzierungen in Rankings. Die Universität Bayreuth belegt 2014 im weltweiten Times Higher Education (THE)-Ranking ‚100 under 50‘ als eine von insgesamt sechs vertretenen deutschen Hochschulen eine Top-Platzierung.

Seit Jahren nehmen die Afrikastudien der Universität Bayreuth eine internationale Spitzenposition ein; die Bayreuther Internationale Graduiertenschule für Afrikastudien (BIGSAS) ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die Hochdruck- und Hochtemperaturforschung innerhalb des Bayerischen Geoinstituts genießt ebenfalls ein weltweit hohes Renommee. Die Polymerforschung ist Spitzenreiter im Förderranking der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Die Universität Bayreuth verfügt über ein dichtes Netz strategisch ausgewählter, internationaler Hochschulpartnerschaften. Derzeit sind an der Universität Bayreuth rund 13.000 Studierende in 135 verschiedenen Studiengängen an sechs Fakultäten immatrikuliert. Mit ca. 1.200 wissenschaftlichen Beschäftigten, davon 224 Professorinnen und Professoren, und rund 900 nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Universität Bayreuth der größte Arbeitgeber der Region.

Kontakt:

Brigitte Kohlberg

Pressesprecherin

Pressestelle der Universität

Stabsabteilung Presse, Marketing und Kommunikation

Universität Bayreuth

Universitätsstraße 30 / ZUV

D-95447 Bayreuth

Telefon (+49) 0921 / 55-5357 oder -5324

E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de

www.uni-bayreuth.de